

# Sprint Innovation »Fit for Future« Jobprofile 2030 für Energieversorger Projektsteckbrief

**Alexander Karapidis** - [alexander.karapidis@iao.fraunhofer.de](mailto:alexander.karapidis@iao.fraunhofer.de)

**Bernd Dworschak** - [bernd.dworschak@iao.fraunhofer.de](mailto:bernd.dworschak@iao.fraunhofer.de)

**Dr. Wolfgang Beinhauer** - [wolfgang.beinhauer@iao.fraunhofer.de](mailto:wolfgang.beinhauer@iao.fraunhofer.de)

**Dr. Ulrich G. Schnabel** - [ulrich.schnabel@iao.fraunhofer.de](mailto:ulrich.schnabel@iao.fraunhofer.de)



# Im Sprint zur Innovation

## Idee und Zielsetzung des Formats »Sprint Innovation«

In einer Zeit schneller Veränderungen braucht es Innovationen, die ebenso schnell und gezielt entstehen.

**Das Format »Sprint Innovation« bietet einen strukturierten, kompakten Ansatz, um Prozessinnovationen in kurzer Zeit zu entwickeln und unmittelbar in erste Lösungen zu überführen.**



### Schnell & effektiv

Konkrete Ergebnisse innerhalb weniger Wochen



### Wissenschaftlich fundiert

Auf Basis aktueller und wissenschaftlich fundierter Erkenntnisse



### Gezielte Entwicklung von Lösungen

Praxisnahe Use Cases und Prototypen machen Lösungen greifbar, testbar und bewertbar



### Niedriges Risiko, hoher Output

Schnelles Testen von Annahmen, bevor Ressourcen in große Projekte fließen



### Gemeinsame Ressourcen für schnellen Fortschritt

Bündelung finanzieller und personeller Ressourcen für schnellere, umfassendere Erkenntnisse und voneinander lernen

# Aktuelle Herausforderungen

Von der Energiewende bis KI: Neue Anforderungen an Rollen und Kompetenzen

## Treiber mit Veränderungspotenzial

- **Energiewende** mit Ausbau oder Umbau von Versorgungsnetzen
- Smart Metering mit **Automatisierung**, Datenübermittlung und Abrechnung
- Automatisierung und **Vernetzung** von Prozessen

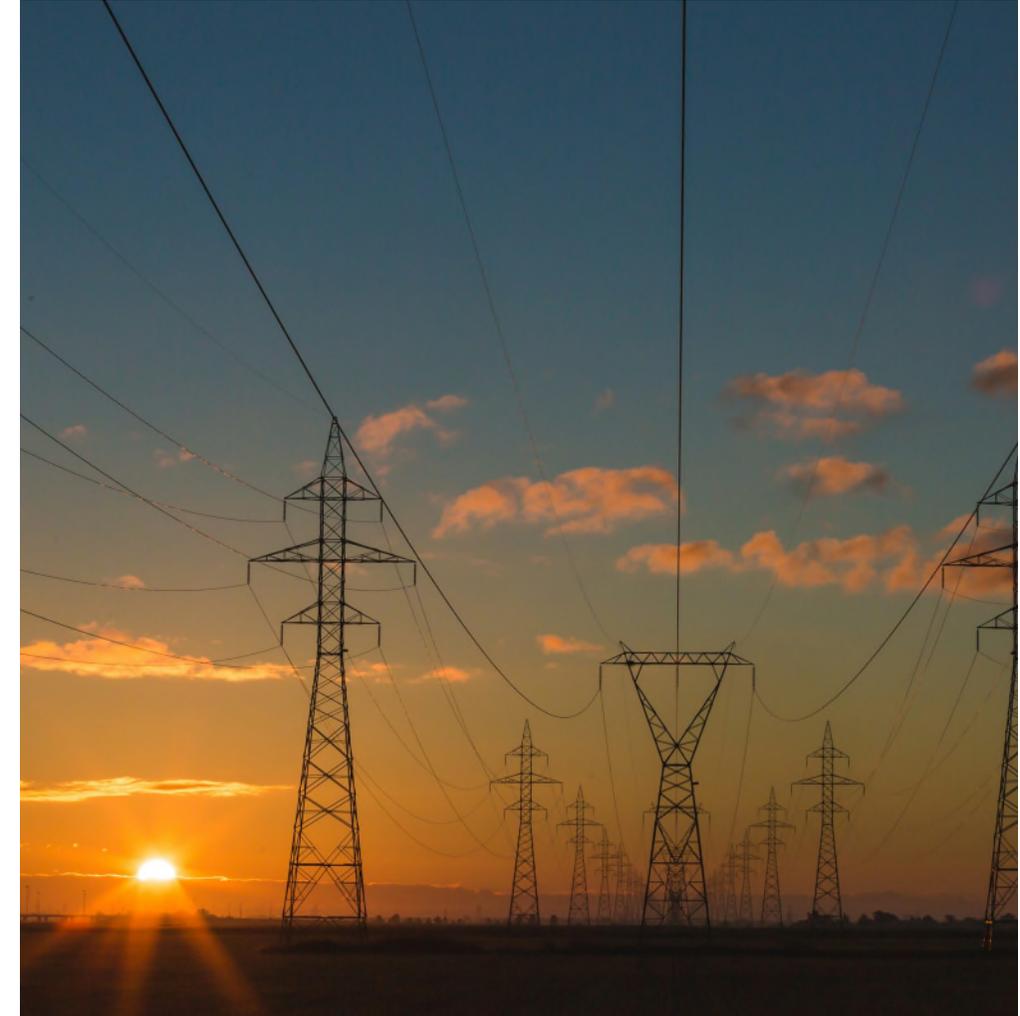


## Veränderte Kompetenzanforderungen

- **Neue Rollen** im Netzbetrieb bei IT-gestützter Steuerung
- **Neue Kompetenzen** in Analytics und Digitalisierung
- **Zusammenarbeit mit KI-gestützten Systemen**

## Risiken bei Nichtbeachtung

Versorgungsunsicherheit, sinkende Produktivität,  
hohe Onboardingkosten, Qualitätseinbußen,  
abnehmende Kundenzufriedenheit



# Unser Lösungsansatz

## Jobprofile 2030 für Energieversorger

Erstellung eines **Katalogs der Jobprofile Versorger 2030** auf Basis der **im Konsortium** mehrerer Energieversorger definierten **gemeinsamen Herausforderungen** sowie **unternehmensspezifischer Pain Points**.

### Der Jobprofil-Katalog unterstützt Sie dabei:

- **Onboardingkosten zu senken**

Gezielte Ansprache und Auswahl passender Kandidatinnen und Kandidaten reduziert Einarbeitungszeiten und Kosten, indem Kompetenzen optimal auf die Anforderungen abgestimmt werden.

- **Expertise zu sichern und auszubauen**

Gezielte Maßnahmen zum Erhalt und Aufbau von Wissen unterstützen die Organisation beim Umgang mit dem demografischen Wandel und sichern langfristige Handlungsfähigkeit.

- **Produktivität zu steigern**

Klare Rollenprofile und gezielte Kompetenzentwicklung erhöhen die Leistungsfähigkeit und reduzieren Reibungsverluste.

- **Versorgungssicherheit zu gewährleisten**

Qualifizierte Fachkräfte tragen dazu bei, die Stabilität und Sicherheit der Energieversorgung nachhaltig abzusichern.



# Zielergebnisse und konkrete Deliverables

Ergebnisse mit direktem Mehrwert für die Praxis



## Workshop Jobprofile Hotspots

Zur Erhebung gemeinsamer Herausforderungen aller Teilnehmenden und Identifikation ausgewählter unternehmensspezifischer Pain Points



## Workshop zur Adaption im Unternehmen

Definition von konkreten Einsatzoptionen und unternehmensspezifischen Anwendungsfällen der Jobprofile 2030 in Unternehmen



## Katalog der Jobprofile 2030

Dokumentation der »Jobprofile Versorger 2030«



## Best Practice Sharing

mit Expertinnen und Experten des Fraunhofer IAO und anderen teilnehmenden Energieversorgern



## Fundierte Entscheidungsgrundlage

für die strategische Personalplanung, Stellenausschreibungen und die Aus- und Weiterbildung

# Nutzen für die Partnerorganisationen und Projektablauf

## Ihre Vorteile auf einen Blick



Moderierte, wissenschaftlich fundierte, unternehmensübergreifende Wissensvermittlung und Moderation



Branchenübergreifende, gemeinsame Entwicklung sowie schnelle Pilotierung und Auswertung von praktischen Lösungen



Sie werden Teil des IAO-Ökosystems angewandter Forschung



**Projektlaufzeit: Januar bis März 2026**

**Forschungsbeitrag: 9.995 Euro pro Partnerorganisation**

**Hier geht's zur Anmeldung!**

Weitere Informationen finden Sie auf der [offiziellen Webseite](#)

**Alexander Karapidis**

[alexander.karapidis@iao.fraunhofer.de](mailto:alexander.karapidis@iao.fraunhofer.de)

**Bernd Dworschak**

[bernd.dworschak@iao.fraunhofer.de](mailto:bernd.dworschak@iao.fraunhofer.de)

**Dr. Wolfgang Beinhauer**

[wolfgang.beinhauer@iao.fraunhofer.de](mailto:wolfgang.beinhauer@iao.fraunhofer.de)

**Dr. Ulrich G. Schnabel**

[ulrich.schnabel@iao.fraunhofer.de](mailto:ulrich.schnabel@iao.fraunhofer.de)

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft  
und Organisation IAO

Nobelstr. 12  
70569 Stuttgart

[www.iao.fraunhofer.de](http://www.iao.fraunhofer.de)

